

**Presseinformation 023/2010**

Köln, 25.02.2010

Seite 1

**RP regt gemeinsame Schulentwicklungsplanung der Städte Königswinter, Lohmar, Sankt Augustin und Siegburg an**

Pressestelle

presse@brk.nrw.de

Telefon: (0221) 147 – 2163

– 2164

– 2170

Fax: (0221) 147 – 3399

Zeughausstraße 2-10,

50667 Köln

www.bezreg-koeln.nrw.de

Nachdem die in Sankt Augustin geplante Gesamtschule wegen zu geringer Anmeldezahlen nicht zustande gekommen ist, regt Regierungspräsident Hans Peter Lindlar eine gemeinsame Schulentwicklungsplanung der Städte Königswinter, Lohmar, Sankt Augustin und Siegburg an. Der Rat der Stadt Sankt Augustin hatte die Einrichtung einer Gesamtschule als freiwillige Leistung auf Grund der daraus entstehenden finanziellen Mehrbelastungen abgelehnt. Ein Ausweg kann nach Meinung der Bezirksregierung Köln nur eine regionale Schulentwicklungsplanung sein. Deshalb wurde auch Landrat Kühn über die Anschreiben in Kenntnis gesetzt.

Dazu Lindlar:

„Vor dem Hintergrund der äußerst angespannten Haushaltssituation der Stadt kann ich diese Entscheidung nachvollziehen. Ungeachtet dessen besteht aber unter Einbeziehung des Schülerpotentials mehrerer Gemeinden in der Region ein Bedürfnis für die Errichtung einer Gesamtschule.“

Bei den Überlegungen zum Standort einer Gesamtschule sollte neben der Frage der Erreichbarkeit für möglichst viele Kinder aus den beteiligten Kommunen auch die Frage der jeweiligen Haushaltsverträglichkeit mit einbezogen werden. Gegebenenfalls kommt hier auch eine gemeinsame Schulträgerschaft in Frage.

**Region denken**

Praktisch entscheiden

